

# AGB CharterCheck

Stand: 21.04.2023

## § 1 Rechtsform / Sitz – Vermittlungstätigkeit

Die CharterCheck GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Starnberg, Deutschland.

Sie betreibt unter der Adresse chartercheck.de (nachfolgend „**Internetportal**“ genannt) und allen angeschlossenen Partnerseiten einen Vermittlungsservice für Sport-, Hausboote und Yachten, nachfolgend „**Boote**“ genannt für die Nutzung im Freizeitbereich. Die CharterCheck GmbH wird nachfolgend „Vermittler“ genannt.

Diese AGB gelten sowohl für alle Reservierungsanfragen über das Internetportal des Vermittlers als auch für verbindliche Buchungen von Booten; unabhängig davon, ob die Reservierungsanfragen unverbindlich oder verbindlich gestellt wurden.

Diese AGB gelten auch für den Fall entgegenstehender Geschäftsbedingungen von Nutzerinnen und Nutzern, die die Buchung eines Bootes beabsichtigen (nachfolgend „**Kunde**“). Diese entgegenstehenden Bedingungen gelten auch dann nicht, wenn der Vermittler die AGB von Kunden zur Kenntnis genommen hat. Etwas anderes gilt nur dann, wenn abweichend ausdrücklich die Geltung der AGB des Kunden schriftlich vereinbart wurden.

## § 2 Vermittlungstätigkeit

CharterCheck ist ausschließlich Vermittler von Booten unterschiedlicher Anbieter. CharterCheck ist selbst weder Reiseveranstalter noch Charterunternehmen bzw. Vermieter. Anbieter der Boote und sonstigen Leistungen sind ausschließlich der als Vertragspartner gewählte Vermieter oder Vercharterer (Im Folgenden einheitlich „Vermieter“) des Bootes.

Der Vermittler wird die Anfragen des Kunden an den jeweiligen Vermieter weiterleiten. Der Vertrag kommt daher ausschließlich zwischen dem Kunden und dem Vermieter zustande. Der Vermittler haftet nicht für das Zustandekommen einer Buchung. Gleichfalls haftet dieser nicht für Mängel oder Schäden, die im Zusammenhang mit der Erbringung der vertraglichen Leistung des Vermieters entstehen. Der Vermittler gibt in Bezug auf die Erfüllung seitens des Kunden geäußerter besonderer Wünsche keine Zusicherungen und übernimmt auch insofern keine Gewährleistung.

Für die bestmögliche Vermittlung ist es notwendig, dass der Kunde seine Daten richtig, vollständig und widerspruchsfrei gegenüber dem Vermittler angibt. Eine Haftung des Vermittlers für etwaige Unrichtigkeiten bei der Eingabe und Übermittlung der Daten ist ausgeschlossen.

Im Falle einer Pflichtverletzung des Vermieters ist der Vermittler berechtigt, aber nicht verpflichtet, im Einzelfall einen Schaden zu regulieren, wenn dies der schnelleren Abwicklung dient. Der Kunde tritt in diesem Fall bereits jetzt seine Ansprüche gegen den Vermieter an den Vermittler ab. Soweit der Vermieter eigene AGB verwendet, gelten diese ausschließlich zwischen dem Kunden und dem Vermieter – der Vermittler hat hierauf keinen Einfluss.

### **§ 3 Angaben zu Booten**

Sowohl die Beschreibung der Ausstattung als auch alle technischen Angaben bzgl. der Boote beruhen auf den Angaben der Vermieter. Der Vermittler ist auf diese Informationen angewiesen und hat keinen Einfluss hierauf. Daher kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben zu den Booten keine Haftung übernommen werden.

### **§ 4 Preise**

Soweit nicht anders angegeben gelten die Preise für den vom Kunden gewünschten Buchungszeitraum als Endpreise inkl. Steuern und Gebühren. Unter Umständen sind vom Kunden gewünschte oder obligatorische Nebenleistungen (z.B. zusätzliche Ausrüstungen, Kartenmaterial, Reinigungskosten) gesondert zu vergüten. Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben zu den Preisen auf den Informationen der Vermieter beruhen. Soweit Steuern oder lokale Abgaben vor Ort (insbesondere im Ausland) anfallen, ist dies nach den örtlichen Bestimmungen unterschiedlich und kann nicht angezeigt werden.

Soweit die Währung am Buchungsort nicht EURO ist, können die Preise auf Grund von Währungsschwankungen abweichen, da die für die Buchung ausschlaggebende Währung jeweils die am Buchungsort als offizielles Zahlungsmittel zugelassene Währung sein kann. Für Preisdifferenzen, die auf Währungsschwankungen im Zeitraum zwischen der Buchung und dem Zahlungstermin auftreten übernimmt der Vermittler keine Haftung.

### **§ 5 Zahlung, Rücktritt, Nichtantritt**

Sofern nicht anders im Vertrag mit dem Vermieter ausgewiesen, ist die Anzahlung des Mietzinses in der angegebenen Höhe innerhalb von 5 Tagen ab Vertragsschluss fällig, der Restbetrag 6 Wochen vor Charterbeginn. Der Zahlungseingang hat innerhalb der angegebenen Fristen zu erfolgen. Erfolgt dies nicht, ist sowohl der Vermieter als auch der Vermittler dazu berechtigt, den Vertrag zu stornieren und Dritten das gebuchte Boot zur Verfügung zu stellen.

Wir weisen darauf hin, dass der Vermieter in dringenden Fällen innerhalb von 14 Tagen ab Vertragsabschluss den Rücktritt erklären kann. In diesem Fall besteht ein Anspruch auf unverzügliche Rückzahlung gegen den Vermieter der etwaig bereits gezahlten Beträge unverzüglich (ggf. über den Vermittler) an den Kunden. Dieser Anspruch besteht ausschließlich gegen den Vermieter, da dieser Vertragspartner ist und auch Empfänger der vom Kunden gezahlten Beträge.

Bei Umbuchungen, Vertragsänderungen oder Stornierungen durch den Kunden erhebt der Vermittler bei allen bestätigten Buchungen eine Gebühr in Höhe von 75,00 €, die den erhöhten Verwaltungsaufwand abdeckt. Der Nachweis eines geringeren Schadens bzw. Verwaltungsaufwandes bleibt dem Kunden unbenommen. Soweit die Vertragsbedingungen des Vermieters weitere Gebühren, beispielsweise bei Stornierungen enthalten, sind diese vom Kunden gegebenenfalls zusätzlich zu tragen.

Stornierungen sind ausschließlich in schriftlicher Form oder über die entsprechende Funktion im Kundenlogin (Planbar24) vorzunehmen. Mündliche Erklärungen haben keine Wirksamkeit.

## **§ 6 Rechnungslegung und Weiterleitung von Zahlungen**

CharterCheck ist als Vermittler verpflichtet, die Rechnungslegung gegenüber den Kunden Namens und in Vollmacht des Vermieters auszuüben. Alle Gelder des Kunden werden durch CharterCheck unverzüglich ihrer Zweckbestimmung zugeführt.

## **§ 7 Vereinbarungen und Nebenabreden**

Es gelten nur schriftliche Vereinbarungen – diese sind jedoch auch ohne Unterschrift gültig, solange sie innerhalb des Buchungssystems des Vermittlers erstellt wurden. Nebenabreden und Absprachen bedürfen immer der Textform.

## **§ 8 Informationspflicht**

Der Vermittler informiert die Kunden im Falle von unvorhersehbaren Umständen und / oder leitet Informationen des Vermieters / Veranstalter über seinen Kundenzugang, telefonisch oder per Mail weiter, sobald diese Informationen vorliegen.

## **§ 9 Haftung**

Die Haftung des Vermittlers beschränkt sich auf die Vermittlungstätigkeit, jedoch nicht auf das Mietobjekt oder den Chartervorgang selbst. Ansprüche des Kunden bei einem Charter-Ausfall durch behördliche Reisebeschränkungen, Schäden am Mietobjekt, oder Anderem sind direkt mit dem Vermieter zu klären. Der Vermittler haftet zudem nicht für (teilweise) Unterbrechungen und Ausfälle der eigenen Dienste wegen Reparatur-, Instandhaltungs- und Aktualisierungsarbeiten oder aus anderen Gründen, die entweder nicht in seinem unmittelbaren Einflussbereich liegen oder die Nutzung der Dienste nur unerheblich behindern.

Die Haftung des Vermittlers ist ausgeschlossen, soweit die Schäden nicht

- a) auf einer schuldhaften Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten beruhen, d.h. Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, oder
- b) durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz seitens des Vermittlers verursacht wurden oder
- c) in einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, des Produkthaftungsgesetzes oder sonstiger gesetzlich zwingender Haftungstatbestände bestehen.

Haftet der Vermittler für die schuldhafte Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten, ohne dass grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ist die gesamte Haftung des Vermittlers auf solche Schäden und einen solchen Schadensumfang beschränkt, deren Eintritt der Vermittler nach den ihm bei Vertragsschluss bekannten Umständen typischerweise voraussehen konnte, es sei denn es handelt sich um eine Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, um Haftungen nach dem Produkthaftungsgesetz oder sonstiger gesetzlich zwingender Haftungstatbestände.

## **§ 10 Datenschutz**

Der Vermittler erhebt, verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten des Kunden nur, sofern eine diesbezügliche Einwilligung vorliegt oder eine Rechtsvorschrift die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung der Daten erlaubt. Der Vermittler erhebt, verarbeitet und nutzt nur solche Daten, die für die Erbringung seiner Leistungen sowie die Nutzung und den Betrieb des Internetportals und/oder darauf dem Internetportal angebotenen Leistungen erforderlich sind.

Keinesfalls werden Daten vom Vermittler an Dritte veräußert. Eine Übermittlung von Daten an Dritte erfolgt lediglich in dem Umfang, wie es für eine Buchung/Reservierung bei dem vom Kunden gewählten Anbieter oder für die Erbringung der sonstigen vom Vermittler geschuldeten Leistungen erforderlich ist. Dies schließt ausdrücklich die Weitergabe an mit dem Vermittler verbundene Unternehmen oder sonstige Unterauftragnehmer zum Zweck der Durchführung der Buchung im Rahmen entsprechender vertraglicher Strukturen und im Rahmen der geltenden rechtlichen, insbesondere datenschutzrechtlichen, Vorschriften ein.

Weitere Informationen zu Datenschutz und zum Umgang mit personenbezogenen Daten sind in der Datenschutzerklärung enthalten.

Der Vermittler verwendet größte Sorgfalt bei der Zusammenstellung der Daten für die Vermittlungsangebote. Sollten trotzdem Fehler bei der Datenerfassung oder Datenübertragung auftreten kann hierfür jedoch keine Gewährleistung übernommen werden. Die Übernahme von Daten in andere Datenträger, auch auszugsweise, oder die Verwendung zu anderen als den hier vorgesehenen Zwecken ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch den Vermittler zulässig.

Die Informationen auf dem Internetportal des Vermittlers werden teilweise von den jeweiligen Anbietern, anderen Kunden oder Dritten zur Verfügung gestellt. Jeder Anbieter, Kunde oder Dritte trägt die alleinige Verantwortung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der von ihm gelieferten und eingestellten Informationen, einschließlich der angegebenen Preise und Verfügbarkeiten. Außerdem tragen diese dafür Sorge, dass nicht solche Inhalte eingestellt werden, die Rechtspositionen Dritter verletzen. Der Vermittler kann diese Informationen nicht überprüfen und übernimmt daher keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Qualität und Rechtmäßigkeit der Informationsverwendung.

## **§ 11 Anwendbares Recht / Gerichtsstand / Online Streitbeilegung in der EU**

Auf das Rechtsverhältnis zwischen Vermittler und Kunden findet das deutsche Recht Anwendung. Der Erfüllungsort ist Starnberg. Gegenüber Kaufleuten oder Personen, die keinen allgemeinen deutschen Gerichtsstand haben, wird als Gerichtsstand Starnberg vereinbart. Anderenfalls gilt der gesetzliche Gerichtsstand.

Die unter dem Link

<https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home.show&lng=DE> eingerichtete Plattform der Europäischen Kommission zur Online Streitbeilegung wird von dem Vermittler NICHT genutzt. Der Vermittler nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist hierzu auch nicht verpflichtet.

## **§ 12 Salvatorische Klausel**

Wenn Bestimmungen dieses Vertrages oder eine künftig in ihm aufgenommene Bestimmung, ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages nicht berührt.

Unser Serviceteam erreichen Sie Mo-Fr in der Zeit von 09:00 Uhr – 18:00 Uhr.  
Bitte nutzen Sie die - aus dem Deutschen Fest- und Mobilfunknetz - kostenfreie Rufnummer +49 (0)89 80990788-0 oder senden Sie uns, unter Hinweis des gesuchten Unternehmens, eine Nachricht an [info@chartercheck.com](mailto:info@chartercheck.com) .

# Bestimmungen Yachtcharter De Drait B.V. gültig ab 19.11.2018

## -Vertragspartner Yachtcharter De Drait B.V.-

### I. Allgemeine Bestimmungen Yachtcharter De Drait B.V.

### II. Bestimmungen über Reiserücktrittsfonds und Kautionsversicherung von Yachtcharter De Drait B.V.

*(falls die Teilnahme an der Reiserücktrittsfonds und/oder der Kautionsversicherung abgeschlossen ist)*

### III. Bedingungen für das Fahren in Zone II in der Niederlande

*(falls das Navigationsset Zone II gebucht ist)*

---

### I. Allgemeine Bestimmungen Yachtcharter De Drait B.V.

#### 1. Definitionen

1. Der Vermieter: Yachtcharter De Drait B.V
2. Der Mieter: Die Person, deren Namen auf dem Mietvertrag steht.
3. Mietvertrag: Die Vereinbarung, mit der sich Yachtcharter De Drait B.V. verpflichtet, dem Mieter gegen Bezahlung ein Fahrzeug zum Gebrauch zu überlassen.
4. Mietsumme: Der Endbetrag, der ausschließlich als Miete für die Motoryacht bezahlt werden muss.

#### 2. Vertragsabschluss

Der Abschluss des Chartervertrages erfolgt durch die schriftliche Buchungsanmeldung des Charterers und die schriftliche Bestätigung durch Yachtcharter De Drait B.V.. Der definitive Mietvertrag kommt durch Zusendung des Mietvertrages durch Yachtcharter De Drait B.V. per Email und durch Leisten der Anzahlung binnen 14 Tagen nach Erhalt des Mietvertrages zustande. Die Zahlung wird durch Yachtcharter De Drait B.V. bestätigt. Die Beschreibung des Mietgegenstandes, Ausrüstung und Buchungsbestimmungen sind in diesen Mietvertrag aufgenommen. Extrawünsche müssen schriftlich festgelegt werden. Unter schriftlich werden sowohl E-Mail als auch Brief verstanden. Weicht die Bestätigung von der Anmeldung ab, so liegt darin ein neues Vertragsangebot, an welches Yachtcharter De Drait B.V. 14 Tage gebunden ist. In dieser Zeit muss der Charterer dieses Angebot annehmen, andernfalls liegt kein gültiger Chartervertrag vor. Die vertraglichen Leistungen richten sich nach der Leistungsbeschreibung von Yachtcharter De Drait B.V. und den speziellen Buchungsunterlagen.

#### 3. Kündigung/Rücktritt

Sollte der Mieter seiner Zahlungsverpflichtung nicht im angegebenen Zeitraum nachgekommen sein, verfällt der Mietvertrag, auch ohne Mahnung. Yachtcharter De Drait B.V. steht es ab diesem Zeitpunkt frei, das Mietobjekt anderweitig zu vermieten. Bei besonders schwerwiegenden Umständen wie Krieg, Unruhen, Epidemien, hoheitlichen Anordnungen und Naturkatastrophen sind beide Parteien berechtigt, den Vertrag zu kündigen. Hoch- oder Niedrigwasser, Trockenheit, Eis, Sturm oder ähnliche Gründe berechtigen nicht zur Kündigung.

Wenn der Mieter den Mietvertrag kündigen möchte, muss er Yachtcharter De Drait B.V. so früh wie möglich darüber schriftlich informieren. Im Falle der Kündigung/des Rücktritts hat der Mieter an den Vermieter folgende Stornokosten zu zahlen:

- 15% der vereinbarten Mietsumme bei Annullierung bis 3 Monate vor Beginn der Mietzeit;
- 50% der vereinbarten Mietsumme bei Annullierung bis 2 Monate vor Beginn der Mietzeit;
- 75% der vereinbarten Mietsumme bei Annullierung bis 1 Monate vor Beginn der Mietzeit;
- 100% der vereinbarten Mietsumme bei Annullierung innerhalb 1 Monats vor Beginn der Mietzeit bzw. am Tag des Beginns der Mietzeit.

Neben den Annullierungskosten werden 70€ in Rechnung gestellt, unabhängig ob der Mieter einen Rücktrittsfonds abgeschlossen hat oder nicht. Yachtcharter De Drait B.V. empfiehlt die Buchung durch einen Rücktrittsfonds abzusichern. Der Mieter kann diesen bei Yachtcharter De Drait B.V. gegen 5% der Mietsumme abschließen.

#### 4. **Kaution**

Die Kautionssumme entspricht der Höhe des Eigenanteils im Versicherungsfall. Vor der Abfahrt muss die Kaution per Bank überwiesen werden oder bar oder per EC-Karte bezahlt werden. Bezahlen mit Kreditkarte ist nicht möglich. Die Kaution wird, falls das Schiff in der vereinbarten Zeit sauber, mit allen Ausrüstungsgegenständen und ohne Schaden abgegeben wird, innerhalb von 14 Tagen zurückerstattet. Bei einem Schaden können die Kosten in Rechnung gestellt und von der Kaution abgezogen werden. Falls die Schadensumme nicht direkt festgestellt werden kann, so wird die gesamte Kaution einbehalten. Nach Feststellung der Schadensumme wird diese dann mit der Kaution verrechnet. In diesem Fall wird die Endabrechnung nach der Reparatur des Schadens erfolgen. Yachtcharter De Drait B.V. empfiehlt den Abschluss einer Kautionsabsicherung, welche je nach Schiff zwischen der 50 € und 95 € liegt.

#### 5. **Versicherung**

Das Fahrzeug/Objekt ist mit Inventar vollkaskoversichert gegen Schäden an Personen und Sachen in Höhe von 5.000.000 €. Die Versicherung deckt nicht die durch Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder Fahruntauglichkeit des Mieters verursachten Schäden. Die Haftpflicht-Kaskoversicherung hat eine Selbstbeteiligung in Höhe der gezahlten Kaution, die der Charterer bei jedem Schadensereignis trägt. Die Bedingungen der Versicherung sind Bestandteil des Mietvertrages und können erfragt werden. Der Motor muss bei Betrieb laufend kontrolliert werden. Schäden, die durch Trockenlaufen oder Überhitzung entstehen, sind nicht versichert und gehen zu Lasten des Mieters. Yachtcharter De Drait B.V. bietet den Abschluss einer Kautionsversicherung an.

#### 6. **Der Mieter verpflichtet sich**

- das Schiff verantwortlich zu führen und so zu behandeln, als sei es sein eigenes
- das Schiff nur mit geeigneten Schuhen zu betreten
- keine Nachtfahrten vorzunehmen, sondern nur zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang
- große Flüsse, patenpflichtige Gewässer wie Rhein usw., IJsselmeer, Markermeer, Zone II, Küstengewässer in der Niederlande und Deutschland nur mit Genehmigung von Yachtcharter De Drait B.V. zu befahren und mit einem Navigationsset Zone II ausgerüstet zu sein, das bei Yachtcharter De Drait B.V. zu mieten ist
- große Flüsse, patenpflichtige Gewässer wie Rhein usw., IJsselmeer, Markermeer, Zone II, Küstengewässer in der Niederlande und Deutschland nicht bei Windstärken über 4 Beaufort zu befahren
- mit den folgenden Schiffen kann nie ab Windstärke 4 fahren werden : BunBo, Safari Housboat, Drachtstersloep, Drachtstersloep Cabin, Drachtstersloep Elektro, Doerak 850 AK, Doerak 850 OK, Safari Houseboat 12.00 und Safari Houseboat 10.50
- keine Veränderungen an Schiff und Ausrüstung vorzunehmen
- das Schiff nur mit den in der Crewliste angegebenen Personen zu bemannen und nie die maximal zugelassene Anzahl zu überschreiten (gilt auch für Kinder)
- den Törn so zu planen, dass auch bei schwierigem Wetter eine zeitgerechte Rückkehr gesichert ist
- das Schiff nicht an Dritte weiterzugeben und nicht unterzuvermieten
- Unter keinen Umständen das Fahrzeug unter Einfluss von Alkohol oder anderen einschränkenden und/ oder betäubenden Substanzen zu fahren
- Sich an die erlaubte Maximalgeschwindigkeit zu halten
- keine gefährlichen Stoffe mit an Bord zu nehmen
- das Fahrzeug nur mit eigenen Leinen in einer Notsituation abschleppen zu lassen
- sich beim Hafenmeister an- und abzumelden, Hafengeld zu bezahlen und sich an die Hafenregeln zu halten
- Haustiere vorher anzumelden und diese nur nach Zustimmung mitzunehmen (30,- € Extrakosten werden berechnet)
- Keine Flaggen oder andere Ausdrucksformen sichtbar anbringen, keine Werbung oder unternehmerische Erscheinungsformen jeglicher Art
- anfallende nötige Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie Kontrollen durchzuführen
- mindestens 21 Jahre alt zu sein und der ausführlichen Einweisung genau gefolgt zu haben (zu beurteilen von Yachtcharter De Drait B.V.)
- sich an die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes zu halten
- den für Deutschland gültigen Bootsführerschein zu besitzen oder Sonderregelung (Charterschein) auf Unterer Havel: Brandenburg-Havelberg

## 7. Verpflichtungen im Schadensfall und Havarie

Der Mieter ist verpflichtet, alle Schäden am Fahrzeug oder an der Ausrüstung zu melden. Bei Unfällen ist ein Unfallprotokoll auszufüllen. Festlaufen und/oder ein anderer Vorfall, der die Fahreigenschaften beeinflusst oder beeinflusst hat, muss jederzeit bei Yachtcharter De Drait B.V. gemeldet werden (z.B.: bei Festfahren, Schraubenschaden). Falls der Schaden während der Fahrt durch ein Unwetter oder durch Dritte verursacht wurde, hat der Mieter kein Recht auf Schadensersatz. Ist es ein Mangel einer Maschine oder Apparatur, das durch Verschulden von Yachtcharter De Drait B.V. verursacht wurde und wodurch das Fahrzeug nicht mehr gefahren werden kann, hat der Mieter nur zwischen 10.00 und 18.00 Uhr ein Recht auf Schadensersatz. Andere Reise- und Übernachtungskosten, Schmerzensgeld, Ersetzen von Ferientagen sind ausgeschlossen. Werden Ersatzteile nach Absprache mit Yachtcharter De Drait B.V. während der Fahrt durch den Mieter ersetzt, müssen jederzeit die Rechnungen und die ausgebauten Teile vorgezeigt werden können.

Auf der Rechnung muss der Name von Yachtcharter De Drait B.V. angegeben sein sowie die Beschreibung des Artikels und der Arbeiten inkl. MwSt. Reparaturen von Schäden durch Dritte dürfen ausschließlich nur nach Zustimmung durch Yachtcharter De Drait B.V. und mit vorab vereinbarten Tarifen auf dem gleichen Niveau wie bei Yachtcharter De Drait B.V. durchgeführt werden. Bei Schäden am Schiff und/oder Personenschäden ist jederzeit eine Zeugenaussage eines Hafenmeisters, Arztes, Sachkundigen oder eines anderen Zeugen notwendig. Der Mieter ist dafür verantwortlich und muss ein Logbuch über besondere Vorfälle vorhalten. Bei Havarie, zu spätes Zurückgeben, Verlust, Unmanövrierbarkeit, Beschlagnahme oder Verhinderung durch Behörden muss jederzeit Yachtcharter De Drait B.V. informiert werden. Diebstahl des Fahrzeugs oder von Ausrüstung muss jederzeit bei der Polizei gemeldet werden. Der Mieter muss jederzeit dafür sorgen, dass er erreichbar für Anweisungen, Reparaturen und andere Berichterstattungen ist. Ebenso muss er jederzeit in der Lage sein, seine aktuelle Position bekanntgeben zu können. Bei Klagen muss der Schaden bei Abtretung kenntlich gemacht werden und außerdem innerhalb von 14 Tagen nach Beendigung der Mietzeit schriftlich gemeldet sein. Klagen und Anrecht auf Schadenersatz sind nach diesen 14 Tagen ausgeschlossen.

Bei Schäden ist der Mieter verpflichtet, Yachtcharter De Drait B.V. direkt zu informieren. Rückgabe eines Teils der Miete und Kautionsverfall, wenn der Schaden gering ist. Die maximale Schadenshöhe kann höchstens die Mietsumme betragen. Yachtcharter De Drait B.V. ist nicht verantwortlich für Schäden bei Krieg, Streik, Aufruhr, Naturgewalten, Sperrungen von Fahrwassern u.Ä. Yachtcharter De Drait B.V. ist nicht verantwortlich für das Handeln und für Versäumnisse des Mieters. Wenn Yachtcharter De Drait B.V. durch Dritte verantwortlich gemacht wird, dann gehen alle privat- und strafrechtlichen Verfolgungen und alle Kosten der Rechtsverfolgung im In- und Ausland direkt an den Mieter über.

## 8. Verpflichtungen des Vermieters

Die Vermietung des Fahrzeuges ist ab dem vereinbarten Abfahrtsort. Falls dies nicht möglich ist, ist Yachtcharter De Drait B.V. verpflichtet dieses in einem anderen Hafen zu ermöglichen. Die zusätzlichen Transportkosten gehen zu Lasten von Yachtcharter De Drait B.V. Falls bei zu spätem Bereitstellen der Vermieter kein vergleichbares Schiff innerhalb von 48 Stunden zur Verfügung stellt, kann der Mieter vom Mietvertrag zurücktreten. Bei notwendiger Übernachtung (maximal 1 Übernachtung) ist ein Mittelklassehotel oder ein anderes Boot für die Übernachtung bereit zu stellen. Falls kein Fahrzeug verfügbar ist, muss die Mietsumme zurückbezahlt werden. Andere Reise- und Übernachtungskosten und Reiseversicherungen sind von den Rückzahlungen ausgeschlossen.

## 9. Übergabe des Fahrzeugs

Das Fahrzeug wird mit vollem Treibstoff- und Wassertank und vollständiger Ausrüstung, nach der Inventarliste, bei der Abfahrt übergeben. Ebenfalls wird eine Notiz über die bestehenden und sichtbaren Beschädigungen durch beide Parteien bestätigt. Falls keine Liste über Beschädigungen vorhanden ist, werden diese als Beschädigungen, die während der Fahrt entstanden sind, gesehen, sofern der Mieter nicht angibt, dass er nicht der Verursacher ist. Yachtcharter De Drait B.V. ist nicht verantwortlich für die Genauigkeit und Vollständigkeit der Wasserkarten und das unterwegs unverhoffte Ausfallen von Instrumenten und Apparaturen an Bord. Schäden am Fahrzeug und an der Ausrüstung bei Abfahrt, die die Fahreigenschaften und die Fahrtüchtigkeit des Fahrzeuges nicht beeinflussen (auch Bug- und Heckschraube), geben kein Recht auf eine komplette oder teilweise Rückgabe der Mietsumme.

## 10. Rückgabe des Fahrzeugs

Am Ende der Fahrt gibt der Mieter das Schiff im vereinbarten Hafen an Yachtcharter De Drait B.V. zurück. Er sorgt dafür, dass das Schiff aufgeräumt, der Abwasch erledigt und der Müll von Bord gebracht worden ist. Ohne Zustimmung von Yachtcharter De Drait B.V. kann die Mietperiode nicht verlängert werden. Bei Verlängerung gelten, bis zur Übertragung, die im Mietvertrag genannten Bestimmungen. Bei Verlust, Beschädigungen oder nicht funktionierenden Instrumenten, ist der Mieter verpflichtet, dies direkt bei der Ankunft zu melden. Festlaufen muss direkt gemeldet werden. Falls eine Beschädigung nicht gemeldet wurde und diese später festgestellt wird, muss der Mieter nachweisen, dass er nicht der Schadensverursacher ist. Wettereinfluss muss einkalkuliert werden und erfordert jeder Zeit eine flexible Routenplanung. Schäden an Dritten und Yachtcharter De Drait B.V., die durch Nichteinhalten der

Bestimmungen entstanden sind, gehen zu Lasten des Mieters. Yachtcharter De Drait B.V. kann im Namen des Mieters Ansprüche an Dritte stellen. Falls das Fahrzeug an einem anderen Ort eingeliefert wird, werden die Kosten für das Transportieren zum vereinbarten Abgabehafen in Rechnung gestellt, falls dies nicht durch eine Versicherung erstattet wird. Falls das Fahrzeug nicht aufgeräumt zurückgegeben (Abwasch erledigt, Abfall von Bord und das Schiff aufgeräumt) wird, werden extra Reinigungskosten berechnet. Bei Reparatur einer verstopften Toilette werden Kosten von 200,00 € berechnet. Falls, durch den Mieter verschuldet, das Schiff nicht rechtzeitig an den folgenden Mieter übergeben werden kann oder das Schiff nicht rechtzeitig zurückgegeben wird, werden die entstehenden Kosten dem Mieter in Rechnung gestellt. Für jeden Tag zu später Rückgabe wird der 3-fache Tagespreis berechnet.

#### 11. Streitigkeiten

Mündliche Absprachen gelten nur, wenn sie durch Yachtcharter De Drait B.V. schriftlich bestätigt sind. Bei Rechenfehlern gelten die Preise der geltenden Preisliste, Druckfehler und andere Umstände vorbehalten. Bei verpflichtenden Erhöhungen durch die Gemeinde oder den Staat, wie Steuern, werden eingerechnet. Mietverträge gelten ab dem Hauptsitz von Yachtcharter De Drait B.V.. Die Ungültigkeit einer Bestimmung hat keinen Einfluss auf die übrigen im Mietvertrag aufgenommenen Bestimmungen. Bei Streitigkeiten bezogen auf diesen Mietvertrag gilt Niederländisches Recht. Streitigkeiten zwischen Mieter und Vermieter können sowohl vom Mieter als auch vom Vermieter ausschließlich bei der dem Amtsgericht in Leeuwarden vorgelegt werden. Die in der niederländischen Sprache beschriebenen Bedingungen sind entscheidend für Drachten. Bei Differenzen durch Übersetzungen gelten die Bedingungen auf Niederländisch. Alle Absprachen sind nur nach schriftlicher Bestätigung rechtsgültig. In allen Fällen wird versucht eine gemeinsame Lösung zu finden.

## II. Bestimmungen über Reiserücktrittsfonds und Kautionsabsicherung von Yachtcharter De Drait B.V

*(falls die Teilnahme am Reiserücktrittsfonds und/oder der Kautionsabsicherung abgeschlossen ist)*

### 1. Definitionen

1. Der Mieter: Die Person, deren Namen auf dem Mietvertrag steht
2. Der Verwalter des Kautionsfonds: Yachtcharter De Drait B.V.
3. Der Begünstigte: der Mieter, im Mietvertrag aufgeführt, der den Mietvertrag einer Motoryacht annulliert hat
4. Annullierung/Kündigung: das ehrliche, notwendige Zurücktreten auf Grund von einem vom Mieter nicht absehbaren, ungewollten, beweisbaren Grund.
5. Mietvertrag: Die Vereinbarung, mit der sich Yachtcharter De Drait B.V. verpflichtet, dem Mieter gegen Bezahlung ein Fahrzeug zum Gebrauch zu überlassen
6. Mietsumme: Der Endbetrag, der ausschließlich als Miete für die Motoryacht bezahlt werden muss.

### 2. Gültigkeit

1. Bezahlung:  
Der Mieter kann sich auf den Reiserücktrittsfonds berufen, sobald die Teilnahmekosten (5% von der Mietsumme) bei Yachtcharter De Drait B.V. eingegangen sind. Spätestens innerhalb 1 Woche nach Eingang des Mietvertrages.
- 2 Mietzeitraum:  
Die Reiserücktrittsfonds ist mit Ablauf des Mietvertrages, Ende der Mietzeit, beendet

### 3. Erstattung:

Der Reiserücktrittsfonds gilt nicht bei Annullierung/Kündigung, wenn von dritter Seite eine Vergütung erfolgt.

### 4. Deckung

Der Reiserücktrittsfonds tritt ein nach der Annullierung als Folge von:

1. schwerem Unfall, ernster Krankheit oder Tod von:
  - a. dem Mieter,
  - b. seinen Blut- und Anverwandten 1. oder 2. Grades,
  - c. seinen Mitbewohnern seiner Wohnung.
2. Komplikationen bei Schwangerschaft der Mieterin,
3. medizinisch angeordnetem Rücktritt von der Reise oder des nicht Verbleibens an Bord,
4. ein unerwarteter Einzug zum Militärdienst (anders bei der Mobilmachung),
5. ein von außen kommender Grund wodurch:
  - a. eigenes Eigentum, die Mietwohnung oder der Betrieb des Mieters großen Schaden erhalten hat, sodass der Mieter in seiner Eigenschaft als Eigner oder eigentlicher Betriebsleiter, eventuell nach Rückruf, am Unglücksort anwesend sein muss.
  - b. Schaden am reservierten Fahrzeug entstanden ist, wodurch es nicht genutzt werden kann.

6. notwendiger Umzug des Mieters auf Grund einer medizinischen Notlage.

#### 5. Ausschluss

Yachtcharter De Drait B.V. ist nicht zur Vergütung verpflichtet:

- bei Schadensfällen als Folge von Atomreaktorunfällen, Krieg oder ein damit vergleichbarer Zustand, Aufstände oder Unruhen mit Gebrauch von Feuerwaffen mit dem Ziel die bestehende Regierung zu stürzen und unvorhersehbaren Wetterbedingungen wie z.B. Sturm, Eis, Unwettern.
- bei nicht rechtzeitiger Begleichung des ausstehenden Reservierungsbetrages auf das Konto des Vermieters (innerhalb 1 Woche nach Abschluss des Mietvertrages)
- falls das Boot doch fährt, verfällt das Recht auf eine Annullierungsrückvergütung.

#### 6. Verpflichtungen bei Annullierung/Kündigung

- Der Mieter gibt unmittelbar nach einem Vorfall, auf jeden Fall innerhalb von 3 Werktagen, Yachtcharter De Drait B.V. bekannt, dass er annulliert.
- Mündlichen Meldungen muss jederzeit eine schriftliche Bestätigung/Meldung folgen.
- Der Mieter muss die Umstände angeben und nachweisen, die zur möglichen Inanspruchnahme des Reiserücktrittsfonds führen können.
- Nach dem Enddatum des Mietzeitraums kann kein Anspruch an die Reiserücktrittsfonds gestellt werden.

#### 7. Auszahlung im Falle der Annullierung/Kündigung

Yachtcharter De Drait B.V. bezahlt bei Annullierung/Kündigung maximal die Mietsumme, wobei dieser Betrag nicht höher sein kann, als die Summe minus die Kosten für die Teilnahme am Rücktrittsfonds. Innerhalb von 14 Tagen, nachdem die Annullierung bestätigt ist, wird Yachtcharter De Drait B.V. den Betrag minus 70,00 € Bearbeitungsgebühren gemäß den obengenannten Bestimmungen auszahlen.

#### 8. Kautionsabsicherung

Alle Schiffe von Yachtcharter De Drait B.V. sind vollkaskoversichert mit einer Selbstbeteiligung bis zu 1000,00 €. Diese Selbstbeteiligung kann je nach Bootstyp für 50 €, für 72 € oder für 95 € durch die Kautionsabsicherung abgesichert werden. Bei einem eventuellen Schaden erhält der Mieter die gesamte Kautionsabsicherung zurück. Bei Abschluss dieser Absicherung muss die Kautionsabsicherung bei Abfahrt hinterlegt werden. Die Absicherung greift bei Schäden am Boot, jedoch nicht für Verluste oder Schäden an der Ausstattung.

### III. Bedingungen für das Befahren von Zone II Niederlande (falls das Zone II Paket, "Charter pack", gebucht ist) (falls das Navigationsset Zone II gebucht ist)

#### 1. Gebiet Zone II in der Niederlande

Das Fahrgebiet ist bezeichnet als "Zone II Niederlande" und besteht aus folgenden Gewässern:

- Dollard, Ems
- Wattenmeer, einschließlich Verbindungen zur Nordsee
- IJsselmeer, einschließlich Markermeer und IJmeer
- Nieuwe Waterweg und das Scheur
- Calandkanaal westlich der Benelux-häfen
- Hollandsch Diep
- Breediep, Beerkanaal und die an den Beerkanaal anschließenden Häfen
- Haringvliet und Vuile Gat, einschließlich die Wasserwege zwischen Goeree-Overflakkee einerseits und Voorne-Putten und Hoeksche Waard andererseits
- Hellegat
- Volkerak
- Krammer
- Grevelingenmeer und Brouwershavensche Gat, eingeschlossen die Wasserwege zwischen Schouwen-Duiveland einerseits und Goeree-Overflakkee andererseits



- Keten, Mastgat, Zijpe, Krabbenkreek, Oosterschelde und Roompot, eingeschlossen die Wasserwege zwischen Walcheren, Noord-Beveland und Zuid-Beveland einerseits und Schouwen-Duiveland und Tholen andererseits, ausgenommen Schelde-Rijnkanaal
- Schelde und Westerschelde und die Seemündung davon, einschliesslich die Wasserwege zwischen Zeeuwsch-Vlaanderen einerseits und Walcheren und Zuid-Beveland andererseits, ausgenommen Schelde-Rijnkanaal
- IJssel, (Neder)Rijn – Lek, Waal, Maas

Diese Bedingungen gelten auch für die Ostsee, patentpflichtige Gewässer (z.B.Rhein) und das grenzüberschreitende Fahren (Niederlande – Deutschland v.v.). Für das grenzüberschreitende Fahren sind die Vaarbewijzen I & II / Sportbootführerscheine: Binnen + See vorgeschrieben.

## 2. Zugelassene Fahrzeuge

Die Zone II Niederlande darf ausschließlich nur mit Yachten von Yachtcharter De Drait B.V. befahren werden. Unter Yachten von Yachtcharter De Drait B.V. fallen nicht: BunBo, Drachtstersloep, Drachtstersloep Cabin, Drachtstersloep Elektro, Doerak 850 AK, Doerak 850 OK, Safari Houseboat 12.00 und Safari Houseboat 10.50.

## 3. Genehmigung

Unter folgenden Bedingungen hat der Mieter die Erlaubnis, die Zone II Niederlande zu befahren:

1. Der Mieter hat das Zone II Paket (Charter pack) bestellt oder die Navigationsmittel selbst mit an Bord genommen. Das Zone II Paket (Charter pack) besteht aus: Hydrografische Karten von Gewässern Zone II, Handpeilkompass, Notsignale, Tidenatlas und geeignetes Marinefernglas.
2. Der Mieter hat viel Erfahrung im Bootfahren (Der Mieter ist jederzeit verantwortlich für die Tour und die Mitfahrer)
3. Der Mieter muss Erfahrung im Umgang mit den Navigationsgeräten haben.
4. Der Mieter muss navigieren können.
5. Der Mieter muss Kenntnisse von Gezeiten und Strömungen haben.
6. Für jeden Mitfahrenden muss eine Schwimmweste an Bord sein. Diese können bei Yachtcharter De Drait B.V. gemietet werden.
7. Zone II darf nicht bei mehr als Windstärke 4 Beaufort mit Booten befahren werden.
8. Der Mieter muss den Anweisungen von befugten Autoritäten befolgen.

## 4. Notsituationen

1. Bei Notsituationen immer Yachtcharter De Drait B.V. anrufen, z.B. bei: Motorstörungen, Festlaufen auf Grund usw.
2. Telefonische Erreichbarkeit und Kennen der genauen Position sind zu gewährleisten
3. Schleppleine immer von eigenem Fahrzeug anbieten. Schleppfirmen, außerhalb KNRM, berechnen manchmal hohe Kosten.